Aktuelle Informationen

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf unser gesamtes Leben sind enorm. Die Stadt Tauberbischofsheim hat durch vielfältige Aktivitäten bereits damit begonnen die negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie einzudämmen. Neben der Unterstützung von Familien und Hilfsbedürftigen ist die Unterstützung von Handel-, Gewerbe- Dienstleistungs- und Industrieunternehmen ein weiterer wichtiger Baustein im Hilfsprogramm der Stadt.

Der Gemeinderat hat einstimmig ein Sofort-Hilfspaket beschlossen, das die Folgen der Corona-Pandemie für Unternehmen und Familien abmildern soll.

Stundung der Gewerbesteuer

Unternehmen aus Tauberbischofsheim, die von der COVID-19-Krise betroffen sind, können bei der Stadt die Stundung ihrer Gewerbesteuervorauszahlungen beantragen. Auch eine Anpassung der Vorauszahlungen ist möglich. Auf Stundungszinsen wird in der Regel verzichtet. Bis auf Weiteres wird die Stadt für bereits fällige Gewerbesteuervorauszahlungen keine Mahnungen verschicken. Die schriftlichen Anträge können formlos an das Steueramt der Stadt Tauberbischofsheim gestellt werden.

Verzicht auf Sondernutzungsgebühren

Die Sondernutzungsgebühren für die Nutzung öffentlicher Flächen durch Handel und Gastronomie entfallen für das laufende Jahr. Die Stadt erhebt diese Gebühren in

Unterstützungspaket für lokale Wirtschaft und Familien

der Regel mit einem Jahresgebührenbescheid. Davon wird im Jahr 2020 abgesehen. Bereits versandte Bescheide werden zurückgenommen und bezahlte Beiträge zurückerstattet. Eventuelle Änderungen der in Anspruch genommenen öffentlichen Flächen sind aber trotzdem genehmigungspflichtig.

Erlass von Gestattungsgebühren

Für verschiedenste Veranstaltungen und Feste mit Bewirtung, die zumeist von Vereinen getragen und organisiert werden, müssen Gestattungen beim Ordnungsamt der Stadt beantragt werden. Auf die Erhebung der anfallenden Gebühren verzichtet die Stadt ab sofort für den Rest des Jahres 2020. Die Anträge müssen in jedem Fall trotzdem gestellt werden, um die Veranstaltungen genehmigen zu können.

Herabsetzung von Zahlungen für den Wasserverbrauch/Abwassereinleitung

Die Stadt bietet Gewerbetreibenden und Unternehmen in begründeten Fällen an, die Voraus- und Abschlagszahlungen auf die Wasser- und Abwassergebühr herabzusetzen. Dazu genügt ein formloser Antrag, der dem Steueramt übermittelt werden kann. Die Stadt wird die Anträge unter Berücksichtigung der Voraussetzungen jedes Einzelfalls prüfen.

Die Familien werden entlastet

Um die Familien zu entlasten wird die Stadt Tauberbischofsheim den Trägern der Kinderbetreuung (Krippen, Kindertagesstätten, Kindertagespflege) die Beiträge für April erstatten. Ebenso verzichtet die Stadt auf die April-Gebühren für die städtische Betreuung an den Grundschulen und das Bildungsangebot der Richard-Trunk-Musikschule (sofern kein Online-Unterricht erteilt wird oder der Unterricht nicht nachgeholt werden kann).



Weitere Entlastungen für Wirtschaft und Familien werden vorbereitet

Neben diesen Sofort-Hilfen hat die Stadtverwaltung weitere Maßnahmen im Blick, die dann greifen sollen, wenn der verordnete Stillstand aufgehoben ist. Der verkaufsoffene Sonntag, der für den Frühlingsmarkt am letzten Märzwochenende geplant war, soll später nachgeholt werden. Die Verwaltung ist zudem bestrebt, die Landesregelungen zur Anzahl der verkaufsoffenen Sonntage für Tauberbischofsheim großzügig auszulegen.

Bürgermeisterin Anette Schmidt dazu: "Dieses Bündel von Maßnahmen soll mithelfen, die besondere Krisen-Situation zu bewältigen. Das ist besonders für die Menschen wichtig, wo eine Unterstützung von Bund und Land nicht greift. Alle müssen mithelfen. Ich möchte deshalb die Vermieter aufrufen, es der Stadt Tauberbischofsheim gleichzutun und Mieten für lokale Einzelhändler ebenfalls zu stunden. In diesen Zeiten ist das Gespräch miteinander besonders wichtig, sodass man Verständnis für die Situation des Anderen entwickelt".

Erweiterte Notbetreuung der Kinder ist aut angelaufen



Am 17. April hat das Land die Ausweitung der Kinder-Notbetreuung durch Rechtsverordnung geregelt, die seit Montag, 27. April gültig ist. Damit die Entlastung der Eltern pünktlich anlaufen konnte, wurde im städtischen Familienbüro und in den Kindergärten und Schulen im Stadtgebiet auch am vergangenen Wochenende ganze Arbeit geleistet.

Notwendige Informationen wurden in einem Elternbrief zusammengestellt. Die Schulleiterinnen der Grundschulen haben sich noch am vergangenen Samstag mit Frau Bürgermeisterin Schmidt und Hauptamtsleiter Karle getroffen und unter anderem gemeinsam die Organisation der Notbetreuung sowie wichtige Hygieneregeln in den Schulgebäuden besprochen.

Alle Anträge, die bis Samstag, 25. April, um 8 Uhr morgens eingegangen waren, wurden für die Verteilung, der zur Verfügung stehenden Plätze berücksichtigt. Die Eltern wurden noch am Wochenende per Mail oder telefonisch von den Mitarbeiterinnen des Familienbüros informiert, ob und wo die Kinder ab Montag in die Betreuung kommen können.

Die Mitarbeiterinnen des Familienbüros hatten zuvor die Anmeldungen geprüft, die Listen der zu betreuenden Kinder erstellt und an die jeweiligen Betreuungseinrichtungen übermittelt. Die erweiterte Notbetreuung findet grundsätzlich in der Einrichtung/Schule statt, die das Kind bisher besuchte und durch deren Personal und in konstanten Gruppen.

Hauptamtsleiter Michael Karle freut sich, dass dank seines einsatzfreudigen Teams und der hervorragenden Zusammenarbeit mit den Schul- und Kindergartenleitungen,



den Einrichtungsträgern und den Betreuungskräften die erweiterte Notbetreuung pünktlich und gut angelaufen ist und berichtet: "Derzeit besuchen 57 Kinder die Notbetreuung in den Kindertageseinrichtungen und 30 Kinder in den Schulen. Noch sind Betreuungsplätze frei und Anmeldungen möglich. Selbstverständlich wird in jedem Fall geprüft, ob die Voraussetzungen für die Notbetreuung vorliegen".

Bei Fragen hilft das Familienbüro der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim unter der Tel.-Nr. 09341/803-54 oder -55 gerne weiter.

Zur Wiederaufnahme des Schulbetriebs hatte Bürgermeisterin Anette Schmidt die Schulleiterinnen und Schulleiter der weiterführenden Schulen in städtischer Trägerschaft ebenfalls in der vergangenen Woche zu einem Abstimmungsgespräch eingeladen. Auch hier erfolgte ein reger und wichtiger Austausch, sodass nach einem guten Gespräch und nach Ansicht aller Beteiligten die Voraussetzungen für eine geordnete sukzessive Wiederaufnahme des Schulbetriebs (beginnend mit den Klassen und Stufen, die sich auf ihre Abschlussprüfungen vorbereiten) vorliegen sollten.

Informationen zur Öffnung der Schulen

Ab dem 4. Mai beginnt für die Abschlussklassen und die Klassen, die im nächsten Jahr ihren Abschluss machen werden, wieder der Schulbetrieb. Die Umsetzung der erforderlichen Hygienemaßnahmen ist in Zusammenarbeit mit den Schulleitern erfolgt.

In einem zweiten Schritt sollen dann zwischen dem 11. und 25. Mai die Kinder der 4. Klasse Grundschule wieder in die Schulen gehen. Über den genauen Zeitpunkt und die Umsetzung werden die Eltern im Mai informiert. Für alle anderen Klassen ist ein Wiederbeginn des Unterrichts noch nicht geplant, sodass noch eine Weile mit Home Schooling zu rechnen ist.

Absage Altstadtfest 2020

Bund und Länder haben beschlossen, dass bis zum 31.08.2020 keine Großveranstaltungen stattfinden. Wegen der Corona-Pandemie sieht sich der Verein zur Förderung des Altstadtfestes Tauberbischofsheim leider gezwungen das Altstadtfest Tauberbischofsheim, 3. Bis 5. Juli nicht durchzuführen. Die Entscheidung, das "Fest der Feste" abzusagen ist mit diesem Beschluss unumgänglich, da sich die Vereine schon seit Monaten vorbereiten und jetzt eine klare Information brauchen, um nicht unnötig weiter für dieses Event vorzuarbeiten.

Zudem ist es wichtig, ihren bereits engagierten Bands und beauftragen Partnern Planungssicherheit zu geben. Haben sie doch alle genug Baustellen, die durch die Corona-Krise hervorgerufen wurden.

Es tut den Vereinen sowohl emotional als auch wirtschaftlich richtig weh, die bereits 46. Auflage dieses Highlights der Region Main-Tauber in diesem Jahr abzusagen. Doch die gemeinsame Verantwortung zum Schutze der Gesundheit und die Kurve weiterhin flach zu halten, lässt keine andere Entscheidung zu.

Diese Konsequenz ist unbedingt erforderlich. Wir freuen uns dann auf das nächste Jahr und hoffentlich, auf ein stimmungsvolles und vor allem sorgenfreies Altstadtfest 2021.

Anmeldung der neuen Erstklässler in den Grundschulen TBB und Distelhausen

Mit Beginn des Schuljahres 2020/21 werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 31. August 2020 das sechste Lebensjahr vollendet haben (geb. 01.10.2013 – 31.08.2014). Auf Wunsch der Eltern können auch Kinder, die bis 30. Juni 2021 das sechste Lebensjahr vollenden, vorzeitig in den Grundschulen angemeldet werden. Auch die im Vorjahr zurückgestellten Kinder müssen angemeldet werden.

Anträge auf vorzeitige Einschulung sowie Anträge auf Zurückstellung (soweit noch nicht geschehen) können im Sekretariat der Schulen nach vorheriger telefonischer Anmeldung gestellt werden (Grundschule am Schloss: 09341-12725; Christian-Morgenstern-Grundschule: 09341-12955; Erich-Kästner-Grundschule Distelhausen: 09341-2535).

Die bisherige Anmeldeform, bei der die Eltern zusammen mit den Kindern persönlich in die Schule zur Aufnahme kommen, kann in diesem Jahr infolge der Corona-Pandemie so nicht dürchgeführt werden. Deshalb werden die Anmeldeunterlagen auf dem Postweg an die einzelnen Familien verschickt. Diese sollten ausgefüllt und unterschrieben bis spätestens 11. Mai 2020 an die Schule zurückgeschickt (per Post oder per Mail) oder in den Schul-Briefkasten geworfen werden.

Weitere Informationen bezüglich Organisation und Einschulung im September bekommen die Eltern zu gegebener Zeit ebenfalls auf dem Postweg.

Richtfest zur Erweiterung des Evangelischen Kindergartens



Der Rohbau für den Erweiterungsbau am Evangelischen Kindergarten steht nun. Es entstehen zwei weitere Gruppenräume mit jeweils zugeordneten Schlafräumen, Sanitärräumen, Verteilerküche sowie Büro und Technik

Der eingeschossige Anbau mit Flachdach wird über den Bestand erschlossen, kann aber zusätzlich auch barrierefrei über eine außenliegende Rampe erreicht werden. Für den Neubau entstehen Gesamtkosten von rund 1 Million Euro. Ein Viertel davon wird durch ein Investitionsprogramm zur Kinderbetreuungsfinanzierung des Bundes gedeckt, der Rest durch den Haushalt der Stadt Tauberbischofsheim. Das Gebäude wurde aus vorgefertigten Holzelementen auf einer Betonbodenplatte errichtet.

Bürgermeisterin Anette Schmidt bedankte sich bei allen Beteiligten, auch im Hinblick darauf, dass mit dem Hintergrund der Corona-Krise bislang alles so gut abgelaufen sei. Frau Herzog vom Verwaltungs- und Serviceamt der Evangelischen Kirchengemeinde äußerte sich sehr positiv über die Zusammenarbeit mit der Stadt und dem Planungsbüro. Die nächsten anstehenden Arbeiten sind die Dachabdichtungs- und Spenglerarbeiten sowie der Einbau der Fensterelemente und Außentüren. Die Fertigstellung wird bis Ende August 2020 erwartet.



Blühstreifen entlang der Tauber angelegt





Abb: links: Blühstreifen entlang der Tauber ist bereit für die Blühmischung "Veitshöchheimer Zwerge". Abb: rechts: So sehen die "Veitshöchheimer Zwerge" im Sommer aus.

Eine Vielzahl von Insektenarten haben in der strukturarmen Agrarlandschaft einen immer schwereren Stand. Deshalb und auch aus optischen Gründen wurde, auf Initiative der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim, im Wiesenstreifen entlang der Tauber im Bereich der Tauberbrücke ein Blühstreifen angelegt. Der Bereich wurde vom Städtischen Bauhof so weit hergerichtet, dass nun die Blühmischung "Veitshöchheimer Zwerge" gesät werden kann.

Die in Veitshöchheim entwickelte Blumenmischung wurde speziell für die Begrünung im Siedlungsbereich entwickelt. Im Vordergrund stehen gestalterische Ansprüche in Kombination zu Artenreichtum und Pflegeanspruch. Mit einer solchen Mischung gelingt der Spagat zwischen

Wirtschaftlichkeit, Ästhetik und Schutz der Insektenwelt. Die Mischung ist eine Kombination aus einjährigen, zweijährigen und mehrjährigen Kultur- und Wildarten. Ab dem 2. Standjahr entwickelt sich ein naturnaher Charakter der Blumenwiese und stellt somit eine "Alternative" zur normalen Blumenwiese dar.

Zur Blütezeit im Sommer sollen hier die Insekten einen reich gedeckten Tisch vorfinden, von dem dann indirekt auch die Vogelwelt profitiert. Und sicherlich wird der Blütenteppich auch ein schöner Anblick für die Bürgerinnen und Bürger von Tauberbischofsheim und ihren Gästen sein. Sollte dieser Test erfolgreich sein, werden weitere Flächen von reiner Rasenfläche in Wiesen mit Blühmischungen umgestaltet.

Wiederöffnung der Mediothek



Seit Freitag, 24. April ist die Städtische Mediothek zu ihren üblichen Öffnungszeiten wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Dabei gelten aber einige Besonderheiten: Es ist ein reiner Ausleih- und Abgabebetrieb. Internetnutzung, Zeitungslektüre und längerer Aufenthalt sind nicht möglich.

Es können sich nur 5 Personen auf einmal in der Mediothek aufhalten, der Zugang wird über Körbchen geregelt. Es sollte aus einer Familie immer nur ein Familienmitglied kommen. Es wird dringend darum gebeten, die Mediothek nur mit Mundschutz zu betreten. Seit 27. April ist das Tragen des Mundschutzes wie im Einzelhandel Pflicht. Personen ohne Mundschutz können dann nicht eingelassen werden. Handdesinfektionsmittel steht zur Verfügung und sollte benutzt werden.

Damit die Verweildauer möglichst kurz gehalten werden kann, bietet die Mediothek einen Abholservice an: Titel können im Online-Katalog der Mediothek recherchiert und die gewünschten Medien per Mail bestellt werden. Sie werden vorab für die Kundinnen und Kunden bereitgestellt und können dann zügig übergeben werden. Zurückzugebende Medien sollten in einem Behältnis oder einer Tüte gebracht werden, die in der Mediothek verbleiben kann, da sie aus Sicherheitsgründen erst nach einer Woche zurückgebucht werden und wieder erneut in die Ausleihe kommen.

Öffnungszeiten: Mo/Mi/Fr: 13-18 Uhr/ Sa: 10.30-12.30 Uhr

Abfuhrtermine für das Altpapier im Mai

Das Altpapier wird im Mai in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

Mittwoch, 13. Mai: Distelhausen Freitag, 15. Mai:

Tauberbischofsheim I – links der Tauber, Tauberbischofsheim II – rechts der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach, Impfingen, Dittigheim

Abfuhrtermine für die <mark>gelben Säcke i</mark>m Mai

Die gelben Säcke werden im Mai 2020 in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

Dienstag, 5. Mai: Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach, Impfingen, Dittigheim

Mittwoch, 13. Mai: Distelhausen

Freitag, 15. Mai:

Tauberbischofsheim I – links der Tauber, Tauberbischofsheim II – rechts der Tauber

ANZEIGEN-SCHLUSS

für die Ausgabe am 20. Mai Tauberbischofsheim aktuell

> ist am Montag, 11. Mai 2020, 17.00 Uhr.



Termin der Kühlgerätesammlung im Mai

Kühlgeräte können abgegeben werden:

Tauberbischofsheim, Recyclinghof, Bei der Kläranlage,

am Donnerstag, 7. Mai, von 14 bis 17 Uhr

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim, vertreten durch die Bürgermeisterin Anette Schmidt Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim, Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89 Internet: www.tauberbischofsheim.de, E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH Schmiederstraße 19 97941 Tauberbischofsheim, Telefon 0 93 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:

Michael Grethe

Druck:

StieberDruck GmbH Tauberstr. 35-41, 97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats



Montag, 11. Mai 2020

Redaktionsschluss Ortschaften:

Montag, 11. Mai 2020 bei den Ortsvorstehern (bzw. örtlichen Redaktionen!)

Redaktionsschluss

Veranstaltungskalender Juni 2020:

Sonntag, 7. Juni 2020

E-Mail: carlo.hartnagel@tauberbischofsheim.de



Gastronomie ist weiter für Sie erreichbar



Gastronomie

Firma	Straße	Telefon	E-Mail	Homepage	Angebote
Ali Baba Döner Kebap Stube	Rammingerstraße	09341/5484			Abholservice von 11:30-20 Uhr
Asia Bistro	Würzburger Straße 8	09341/8494745	mail@asia-bistro-tbb.de	www.asia-bistro-tbb.de	Abholservice von 11-15 Uhr und 17-22 Uhr
Asia HT Nr.9	Hauptstraße 57	09341/8968121			Abholservice von 11:30-20 Uhr
China Restaurant Shanghai	Hauptstraße 2	09341/3088			Abholservice von 12-20 Uhr Lieferservice nach Absprache
Da Giovanni Pizzeria	Hohenstraße 1 Impfingen	09341/8494475			Abholservice von 17:30-21:30 Uhr So 11:30 -14 Uhr
Eiscafé Dolomiti	Sonnenplatz 2	0151/71710242			Lieferservice
Eiscafé Italia	Hauptstraße 14	09341/12309	rosariatomas571@gmail.com		Lieferservice
Hani's Grillhaus	Marktplatz 5	09341/8957418			Abholservice von 11-22 Uhr
Hotel Grüner Baum	Rathausplatz 5 Dittigheim	09341/5162	info@gruener-baum-dittigheim.de	www.gruener-baum-dittigheim.de	Abhol- und Lieferservice von 17-20 Uhr Lieferung außer Do und Fr ab 20 € weitere Infos auf der Homepage
Hotel Restaurant Badischer Hof	Hauptstraße 70	09341/9880	reception@hotelbadischerhof.de	www.hotelbadischerhof.de	Abhol- und Lieferservice Lieferung ab 25 € Mo-Sa 11:30-14 Uhr und 17- 20 Uhr So 12-18 Uhr
Konditorei und Café Konrad	Eichstraße 3	09341/2202	Cafékonrad@yahoo.de		Abhol- und Lieferservice Di-Sa 8-18 Uhr So 9:30 – 18 Uhr kontaktlose Bezahlung
Mc Donalds	Mergentheimer Str. 10	09341/600812	mcd-tbb@t-online.de		Abholservice von 10-22 Uhr (Mc Drive)
Orient Food	Schmiederstr. 1	09341/8939843			Abhol- und Lieferservice von 11-23 Uhr
Pizza Pie	Sonnenplatz 6	09341/2254			Abholservice Mo-Di und Do-So 11:30-14 Uhr und 18-21 Uhr
Restaurant Ionis	Weickstraße 23	09341/8954249	tbb@ionis.de	www.ionis.de	Abhol- und Lieferservice von 17-20 Uhr
Restaurant Hellas	Hauptstraße 25	09341/5151			Abholservice Mi-So 12-14 Uhr und 17:30-20:30 Uhr
Ristorante Carellas	Am Bild 39	09341/7030 0170/8356930	info@carellas.de	www.carellas.de	Abhol- und Lieferservice von 11-14 Uhr und 17-21 Uhr
TauBar Burger & more	Hauptstaße 2c	09341/8979956			Abhol- und Lieferservice Di-Fr 11-14 Uhr und 17-20 Uhr Sa-So 17-20 Uhr
VIMO'S Pizzaservice	Schlossweg 1	09341/8973173	info@vimos.pizza	www.vimos.pizza/tauberbischofsheim	Abhol- und Lieferservice Di-Fr 11-13:30 Uhr und 17-22 Uhr Sa-So 17-22 Uhr
Winzerhof Wille	Gissigheimer Straße 80	09341/8463630	winzerhofwille@gmx.de	www.winzerhof-wille.de	Abhol- und Lieferservice

Hotlines

Weiterhin sind die Corona-Hotlines der Stadt erreichbar:

Tel. 803-12 für allgemeine Fragen

Tel. 803-54 und **-55** für Fragen rund um die Kinderbetreuung

Tel. 803-945 und **-67** für Fragen von Händler, Handwerker und sonstige Dienstleiter

Tel. 803-13 für Fragen von Gastronomen und Hoteliers

Tel. 89 54 31 02 für Nachbarschaftshilfe (Hilfesuchende und Helfer)

Liebe Wochenmarktbesucher/-innen,

in diesem Jahr kann unser Saisonhändler "Winzer- und Spargelhof Wengerter" den Wochenmarkt leider nicht mit seinem vielfältigen Angebot an Spargel bereichern.

Damit Sie trotzdem in den Genuss von frischem Spargel kommen halten unsere Gemüseund Obststammhändler dienstags und freitags ein breites Angebot an Spargel vor.

Die Gärtnerei Seidel teilte uns mit, dass sie dieses Jahr mit ihrem großen Sortiment an Setzlingen nicht auf dem Wochenmarkt kommen kann.

Bitte haben Sie für die momentane Situation Verständnis. Vielen Dank.

Deutsch-Abi ante portas





Liebe Abiturientinnen und Abiturienten,

das Deutsch-Abitur steht vor der Tür. Wie jedes Jahr wollen wir von der "FT-Abi-Plattform" euch Strategie-Tipps geben, um trotz Nervosität, trotz Stress, trotz Angst nicht in Panik zu geraten. Aber "Abi-Lampenfieber" gehört dazu und ist normal! Wir helfen euch zu gezielter Vorbereitung und innerer Sicherheit: Abi, du kannst kommen, wir sind bereit!

So und jetzt gehen wir die Sache gemeinsam durch:

Stellt euch die Frage: Welche Aufgabe wollt ihr im Deutsch-Abi wählen? Als Kriterium dazu dienen die zurückliegenden Klassenarbeiten und eure Fähigkeiten. Wo seid ihr gut, was liegt euch und was entspricht eurem Typ? Ganz klischeehaft ausgedrückt: eine romantische Schülerin, die sich in Interpretationen "ergießen" kann, wählt eher Lyrik, Prosa oder vielleicht auch die Pflichtlektüre. Der nüchterne, aber politisch interessierte Schüler, für den alles kurz, knapp, klar sein muss, ist wohl besser bei der Erörterung/Analyse aufgehoben. Der Fleißige, der gerne Vorarbeiten leistet, wählt die Pflichtlektüre, die im Unterricht hoffentlich angemessen durchgenommen wurde, notfalls gibt es unsere Sendungen und Materialien, die täglich über tausendmal angeklickt werden.

Geht jetzt auf unseren Schul-Material-Kanal: www.KlausSchenck.de, dort auf "Deutsch-Überblick: Links", das ist auf der Startseite oben!

Wir starten mit der Pflichtlektüre, das ist unsere Spezialität. Der Renner auf unserem YouTube-Kanal sind die Interpretationssendungen, im Zentrum steht der Inhalt mit Interpretationsansätzen, mit denen man schon ziemlich weit kommt. Zieht euch diese Sendungen "rein", ihr müsst sie ja nur anklicken, alles ist auf der Startseite! Wenn ihr nun inhaltlich fit seid, die Interpretationslinien kennt, aber alles vertiefen wollt, klickt auf "Hausarbeit", aber dafür solltet ihr rechtzeitig anfangen. Die Sendungen sind aber auch als Wiederholung kurz vor eurem "Abi-Auftritt" geeignet, das machen dann Jahr für Jahr im Durchschnitt mehr als 10.000 Abiturienten einen Tag vor dem Deutsch-Abi. Ob das dann besonders sinnvoll ist, sei dahingestellt. Und wenn ihr euch in den Aufbau dieser Aufsatzform plus Aufsatz-Strategien vertiefen wollt, geht auf unsere "Deutsch-Abi-Retter", die gibt es zur Pflichtlektüre und zu allen anderen Aufsatzformen im Abitur. Aber bitte nicht erst einen Tag vor dem Schriftlichen, das macht echt keinen Sinn! Und zum Schluss noch einen Lehrer-Tipp: Zu allen Werken der Pflichtlektüre gibt es einen "Brief". Dieser ist stets an die Hauptperson gerichtet. Lest diesen "Brief" in Ruhe durch und überlegt, was ihr von diesem für euren Aufsatz-Schluss benutzen könnt. Diese "Briefe" aktualisieren die Werke und können bei der Aufsatz-Abrundung helfen.

Ihr habt nun zur Pflichtlektüre die Fülle an Links, Materialien, Klassenarbeiten, Werkvergleiche abgegrast und wollt zur Sicherheit eine zweite Aufsatzform "drauf" haben. Das raten wir euch auf jeden Fall - für Notfälle einen "Aufsatzplan B"! Aber dieser sollte schon halbwegs sitzen und geübt sein. Ihr habt nun zu allen weiteren Aufsatzformen eine "Abi-Retter"-Sendung plus Materialien. Kombiniert zwei Aufsatzarten, wie ihr wollt, alles ist übersichtlich geordnet, ihr müsst nur die entsprechenden Links anklicken. Wer Probleme mit der Rechtschreibung, Kommasetzung, Konjunktiv, Grammatik-Begriffen, Stilfiguren hat, alles mit Links vorhanden, klickt euch zum Abi-Erfolg!

Wir drücken euch ganz fest die Daumen!

Artikel: Klaus Schenck/"FT-Abi-Plattform"



Information Mitteilungsblatt 7

Sammlung für Bau und Pflege von Soldatenfriedhöfen brachte 863,95 Euro

Zwei verheerende Weltkriege prägten die erste Hälfte des letzten Jahrhunderts.

In diesem Jahr jährt sich das Ende des 2. Weltkrieges zum 75. Mal. Seither leben wir hier in Mitteleuropa in einer historisch langen Friedenphase. Dies darf uns aber nicht darüber hinweg täuschen, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist, sondern stets neu erarbeitet werden muss. Die seit einigen Jahren zunehmenden politischen Spannungen, der aufkeimende Nationalismus, sowie die kriegerischen Auseinandersetzungen, auch am Rande Europas, bestätigen dies eindeutig.

Nichts mahnt so klar und deutlich gegen das Vergessen und für den Erhalt des Friedens wie ein Soldatengrab. Dazu leistet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. seit Jahrzehnten einen wichtigen aktiven Beitrag, indem sich etwa 2,8 Mio. Kriegstote auf 832 Kriegsgräberstätten in 46 Staaten in seiner Obhut befinden.

Seit der politischen Wende überführte der Volksbund mit Schwerpunkt in Osteuropa über 930.000 deutsche Gefallene auf neue Sammelfriedhöfe. Im Jahr 2020 beabsichtigt der Volksbund ungefähr weitere 15.000 Gefallene zu bergen und diese auf Friedhöfen zu bestatten.

Unsere gemeinnützige und humanitäre Organisation, die seit 1954 im Auftrag der Bundesregierung handelt, hat in all den Jahren viel Hilfe und Solidarität erfahren dürfen. So waren wieder Mitglieder der Unteroffiziervereinigung Tauberbischofsheim e. V. mit Sammelbüchsen unterwegs und baten überaus erfolgreich um Spenden.

Die Sammler und Organisatoren haben sich dankenswerterweise zu Gunsten einer guten Sache eingesetzt und durch persönliches Engagement insgesamt 863,95 € Spendengelder gesammelt. Dieser Spendenbetrag wird dringend zur Finanzierung der Bau- und Pflegearbeiten benötigt, denn der Volksbund finanziert sich zu ca. 2/3 aus Beiträgen und Spendenmitteln.

Mit diesem Betrag können 86 Gräber ein ganzes Jahr lang gepflegt werden. Der Volksbund und die Stadt Tauberbischofsheim danken allen Sammlern und Organisatoren für das erfolgreiche, ehrenamtliche Engagement. Besonderer Dank gebührt jedoch den spendenden Bürgerinnen und Bürgern, deren Gaben letztendlich das Sammelergebnis bilden.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Bezirksverband Nordwürttemberg

Müll nimmt zu

Aktuell nimmt die Vermüllung im Stadtgebiet von Tauberbischofsheim stark zu. Überfüllte Abfalleimer finden sich im Stadtgebiet, entlang der Radwege und im Wald. Etlicher Unrat befindet sich neben den Eimern am Boden oder im Gras. Auch illegale Müllentsorgung wird vermehrt festgestellt. Hier ist besonders das Gebiet "Hamberg" und die Bankette der Radwege betroffen.

Im Interesse einer sauberen Umwelt, appelliert die Stadt Tauberbischofsheim an alle Bürgerinnen und Bürger, Abfälle nicht in der Natur zu entsorgen. Generell sollte bei überfüllten Papierkörben Müll oder Hundebeutel nicht zusätzlich deponiert werden, sondern möglichst am nächsten Papierkorb entsorgt werden.

! Bitte um Beachtung !

Am **15. Mai** werden die Grundsteuerraten und Gewerbesteuervorauszahlungen fällig. Den Betrag entnehmen Sie bitte Ihrem Grundsteuer- bzw. Gewerbesteuerbescheid. Der Grundsteuerbescheid gilt als Mehrjahresbescheid. Erst bei Veränderungen, die Ihren Grundbesitz betreffen, wird Ihnen ein neuer Grundsteuerbescheid zugesandt.

Um Mahnungen zu vermeiden bitten wir Sie, sich die Fälligkeitstermine vorzumerken bzw. der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen. Dieses kann auf der Homepage der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim (www.tauberbischofsheim.de), Bürgerservice/Formular/Stadtkasse ausgedruckt werden.

Bitte beachten: Das SEPA-Lastschriftmandat ist aus rechtlichen Gründen nur im Original gültig (nicht per Fax oder E-Mail).

Kinderschutz – Unterstützung auch in Corona-Zeiten



Die derzeit geltenden Einschränkungen der sozialen Kontakte, die Schließung der Schulen und Kindergärten, das fehlende Freizeitangebot in Vereinen und Jugendhäusern, all das führt dazu, dass Familien lange und ununterbrochen, manchmal beengt und ohne Privatsphäre zusammen sind. Es entstehen Stresssituationen, unter denen sowohl Eltern wie Kinder und Jugendliche leiden. Doch manchmal sind Kinder und Jugendliche dadurch in noch höherem Maß einer Gefährdung durch Misshandlung und Missbrauch ausgesetzt, ohne die Möglichkeit zu haben, sich bei Vertrauenspersonen außerhalb der Familie Hilfe holen zu können.

Für alle Personen, die dazu Fragen haben, sich um ein Kind Sorgen machen, oder selbst von (sexueller) Gewalt betroffen sind, gibt es beim Caritasverband in Tauberbischofsheim die Kontaktstelle gegen sexuelle Gewalt als erste Anlaufstelle. "Wir stehen auch und gerade jetzt zur Beratung und Betreuung zur Verfügung." so die verantwortliche Mitarbeiterin Elke Hach-Wilimzik.

Die Kontaktstelle gegen sexuelle Gewalt ist telefonisch erreichbar unter 09341/92201024. Es wird, sollte sich die Beraterin gerade im Gespräch befinden, in jedem Fall zurückgerufen.

Möglich ist auch ein Kontakt per Mail: kgsg@caritas-tbb.de oder über das Onlineportal www.beratung-caritas.de.

Hinweise zur Hundehaltung

In der letzten Zeit gehen wieder vermehrt Beschwerden beim Ordnungsamt der Stadt Tauberbischofsheim darüber ein, dass viele Hundehalter ihre Sorgfaltspflichten vernachlässigen.

Vor allem wird hierbei das freie Herumlaufen von Hunden bemängelt. Nicht nur in der Innenstadt oder in den Wohngebieten, sondern auch auf Waldwegen wird dem Hund freier Auslauf gewährt, sehr zum Leidwesen der Mitbürgerinnen und Mitbürger bzw. Spaziergänger. Gerade jetzt in Corona-Zeiten und bei gutem Wetter sind vermehrt Spaziergänger unterwegs. Die städtische Polizeiverordnung deckt allerdings nur das Innenstadtgebiet und die Wohngebiete ab. Das Waldgesetz von Baden-Württemberg sieht, anders als andere Bundesländer, keine allgemeine Leinenpflicht im Außenbereich vor. In manchen Fällen ist das Freilaufen von Hunden dennoch verboten. Hier die wichtigsten Regeln dazu:

- Vor allem im Wald stellen freilaufende Hunde für Wildtiere eine Gefahr dar. So ist es in der Brut- und Setz-Zeit zwischen
 April und 15. Mai verboten, seinen Hund im Wald frei laufen zu lassen.
- Die Tiere müssen so beaufsichtigt und gehalten werden, dass niemand gefährdet wird
- Kinderspielplätze und Liegewiesen sind für Hunde tabu. Auf öffentlichen Plätzen und in Fußgängerzonen muss der Hund angeleint sein, ebenso in Grün- und Erholungsanlagen
- Im freien Gelände dürfen Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, nicht frei umberlaufen

Sowohl Hundehalter als auch Spaziergänger sollten hier gegenseitig Rücksicht nehmen. Sie unterstützen mit der Einhaltung genannter Regelungen den Erholungswert und die Aufenthaltsqualität in der Stadt und im Wald.

Dittiaheim

Zwei Nutzgärten zu verpachten:

Obere Torstraße, 94 qm, Wasseranschluß, Tel. 12200 Klesbergstraße, 129 qm, Wasseranschluß möglich, Tel. 5712

Ortschaftsratsitzung

Die geplante Sitzung des Ortschaftsrates Dittigheim am Mittwoch, den 20. Mai um 19.30 Uhr entfällt.

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am Mittwoch, den **17. Juni um 19.30 Uhr** im Rathaussaal statt.

Hochhausen

Fundsachen

An der Wasserentnahmestelle, an der alten Steige, wurde eine silberne Herrenarmbanduhr aufgefunden. Weiterhin fand sich an der Hauptstraße ein Schlüsselbund mit PKW-Schlüssel für einen Opel. Des Weiteren kann bei Ortsvorsteher Hilmar Freundschig eine schwarze Handyhülle mit Familienbildern abgeholt werden.

Kreisstadt Tauberbischofsheim

Tauberbischofsheim ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir in Teilzeit und nach TVöD vergütet einen

Mitarbeiter für die städtische Mediothek (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Medienausleihe und Kundenbetreuung
- technische Medienbearbeitung
- Rückräumen und Aussondern der Medien

Eine Anpassung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten.

Der Beschäftigungsumfang beträgt 16 Wochenstunden. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 5 TVöD.

Wenn Sie

- eine Ausbildung als Fachangestellter/e für Medien und Informationsdienste oder einen vergleichbaren Abschluss haben,
- verantwortungsvolle T\u00e4tigkeiten auf einem attraktiven und modernen Arbeitsplatz aus\u00fcben m\u00f6chten,
- sich durch Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit auszeichnen,

dann möchten wir Sie gerne kennenlernen.

Sind Sie interessiert?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens 10.05.2020 an die Stadt Tauberbischofsheim, Personalamt, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim, oder per E-Mail an karriere@tauberbischofsheim.de

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an Hauptamtsleiter Michael Karle unter der Tel.-Nr. 09341/803-16

www.tauberbischofsheim.de



Kreisstadt

Bitte senden Sie uns nur Kopien zu, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

Großer Geflügelverkauf Enten, Gänse, Puten u. Mast bitte vorbestellen! Di., 12. 5. und 9. 6. 2020 Tauberbischofsheim. Raiffeisen Markt ... 8.10

Geflügelzucht J. Schulte, 05244/8914, www.gefluegelzucht-schulte.de



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung, 100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH

Tauberbischofsheim - Buchen - Weikersheim **4** 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 500 99 55

www.isotec.de/tremel



Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.



0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de

